

	<p>Objekt: Winkelverzierte Wandscherbe</p> <p>Museum: Museum Angermünde Hoher Steinweg 17/18 16278 Angermünde 03331 297660 fundus@angermuende.de</p> <p>Sammlung: Uckermärkisches Neolithikum</p> <p>Inventarnummer: MA00467</p>
--	--

Beschreibung

Diese Wandscherbe zeigt ein eng gestochenes Winkelmuster im Furchenstich. Mindestens sechs Stapel von Winkel bilden ein breites Band. Das Gefäß wurde mit Stein und Schamott gemagert. Die Oberfläche ist etwas verrollt. Die Scherbe wurde von Kirsch in die Trichterbecherzeit datiert, es könnte sich um eine Scherbe der Tiefstichkeramik oder der Waltersdorfer Gruppe handeln. Die Zuweisung ist häufig schwierig. Die Schule Pinnow war bis 1954 Vorbesitzer der Scherbe.

Grunddaten

Material/Technik: Keramik
Maße: 36mm x 48mm x 6mm

Ereignisse

Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Pinnow (Uckermark)
[Zeitbezug]	wann	3500-2900 v. Chr.
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Jungsteinzeit
- Tiefstichkeramik
- Trichterbecherkultur